



WSV.de

Wasser- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

**Wasser- und
Schifffahrtsamt Verden**
Hohe Leuchte 30
27283 Verden

Pressemitteilung Nr. 05/2016

Mein Zeichen

Abschied vom WSA Verden nach einem erfüllten Berufsleben

Datum
30. Mai 2016



Thomas Rumpf

Telefon 04231 898-1301
Telefax 04231 898-1333

Zentrale 04231 898-0
Telefax 04231 898-1333
wsa-verden@wsv.bund.de
www.wsa-verden.wsv.de

Der angehende Rentner Eckhard Kersten (2. v. l.) mit seiner Dankurkunde. Mit ihm freuen sich (von links), Rolf Lühning vom Personalrat, Amtsleiter Thomas Rumpf und Sachbereichsleiter Bernd Meyer (Foto: WSA)

Nach 25 Jahren Tätigkeit beim Wasser- und Schifffahrtsamt Verden tritt Eckhard Kersten nun in den Ruhestand. Am Montag wurde dieses Ereignis in einer Feierstunde im Kreise der Kolleginnen und Kollegen gewürdigt. Im Rahmen der Feierstunde bedankte sich der



Leiter des Wasser- und Schifffahrtsamtes Thomas Rumpf für seinen Einsatz und überreichte die Dankurkunde des Bundesministers für Verkehr und digitale Infrastruktur „für die dem deutschen Volke geleisteten treuen Dienste“.

Eckhard Kersten wurde vor genau 63 Jahren in Eissel geboren und ist seiner Region stets treu geblieben. Nach seiner Schulzeit in Eissel, Verden und Bremen fuhr er zunächst zur See, entschied sich dann aber doch für das Studium zum Bauingenieur der Fachrichtung Wasserwirtschaft und Kulturbau an der Fachhochschule in Suderburg.

Nach ersten beruflichen Stationen bei verschiedenen Baufirmen in der Region war sein Fachwissen bei der Stadt Verden gefragt. Dort war er 10 Jahre lang tätig, bevor er am 01.08.1991 beim Wasser- und Schifffahrtsamt Verden begann.

Sein „großes Werk“ ist die Ertüchtigung der Deiche und Dämme entlang der Schleusenkanäle von Petershagen bis Langwedel. Dieses Projekt wurde als Konsequenz aus dem verheerenden Oderhochwasser 1997 zur Erhöhung des Hochwasserschutzes entlang der Mittelweser eingeleitet. Mit den letzten Deichbaumaßnahmen in Petershagen und Drakenburg im vergangenen Jahr fand das Projekt seinen Abschluss. Nun kann auch Eckhard Kersten beruhigt in den Ruhestand wechseln.

Privat lebt Eckhard Kersten auf seinem Hof in Eissel und ist in der Feuerwehr und als Jäger aktiv. Jetzt freut er sich, mit seiner Frau Ulrike Kreuzfahrten zu unternehmen und sich um seine Enkelkinder zu kümmern.